

Die Larve hält beim Kriechen das abgerundete Hinterende fest an den Boden angepreßt, erhebt den Körper frei in die Luft und hält prüfend Umschau, während der Hinterleib eine Stütze bildet. Bald darauf verschiebt sich der Inhalt des letzten Segmentes nach vorne, wodurch eine Verdickung entsteht. Diese läuft sich ausgleichend nach vorn, so daß scheinbar der spitze Kopfteil aus der Verdickung herauswächst und länger wird, zuletzt von einer zuckenden Bewegung begleitet. (Fortsetzung folgt.)

Lepidopterologisches Sammelergebnis aus dem Tannen- und Pongau in Salzburg im Jahre 1915.

Von *Emil Hoffmann*, Kleinmünchen (Ober-Oesterreich).

(Fortsetzung).

Gnophos dilucidaria Hb. (3964) 2 Männchen je 17 mm, frisch und etwas geflogen, 31. VII. Sulzau (Licht); 1 Männchen 17,5 mm, frisch, 1. VIII. Weg zur Pitschenbergalpe (1000 m).

Ematurga atomaria L. (4000) 1 Männchen 16 mm, ziemlich frisch, 6. V. Scheffau; 3 Männchen 15 und 16 mm; 2 Weibchen je 13,5 mm, frisch; 1 Weibchen fast rein weiße Grundfarbe, beim anderen ist der äußere Querstreifen nicht mit dem Mittelschatten verbunden, 7. V.; 2 Männchen 14,5 und 15 mm, frisch und etwas geflogen, 12. V. Arlstein; 2 Weibchen je 14,5 mm, frisch (900 m) und geflogen (700 m), 12. V. Wallingwinkel.

Bupalus piniarius L. (4000) 1 Männchen 16 mm, etwas geflogen, ab. *flavescens* B. White, 6. VI. Sulzau.

Phasiane clathrata L. (4032) 1 Männchen 13,5 mm, frisch, 7. V. Arlstein; 2 Männchen je 14 mm, frisch, bei einem herrscht die schwarze, beim andern die weiße Farbe vor, 7. V. Mühlrain bei Abtenau; 1 Männchen 14 mm, ziemlich frisch, 7. V. Matzhofhölzel (Licht).

Scoria lineata Sc. (4067) 1 Männchen 21 mm, frisch, unterseits ist nur der Bogenstreifen am Oberflügel angedeutet, ebenso ist der Mittelpunkt schwach ausgebildet, 6. VI. Kalcherau; 1 Weibchen 22 mm, frisch, die Grundfarbe etwas geblich, 6. VI. Tanneck.

Arctiidae.

Spilosoma luteum Hufn. (4159) 1 Männchen 17 mm, etwas geflogen, 5. VI. Golling (elektrisches Licht).

Phragmatobia fuliginosa L. (4168) 1 Männchen 16,5 mm, frisch, 17. VII. Golling (elektrisches Licht).

Diacrisia sannio L. (4186) 2 Männchen 22 und 23 mm, frisch und ziemlich frisch, 6. VI. Sulzau.

Callimorpha dominula L. (4245) 1 Männchen 24 mm, frisch, mit sehr kräftigem Innenrandsfleck der Vorderflügel, 1. VIII. Sulzau.

Callimorpha quadripunctaria Poda (4248) 1 Weibchen 27 mm, etwas geflogen, 15. VIII. Sulzau.

Zygaenidae.

Zygaena achilleae Esp. (4337) 2 Männchen 14 und 16 mm, etwas geflogen, 6. VI. Wimm.

Zygaena angelicae D. (4355) 1 Weibchen 16 mm, geflogen, 1. VIII. Grünwaldalpe.

Ino statices L. (4414) 1 Weibchen 12,5 mm, etwas geflogen, 6. VI. Wimm.

Psychidae.

Epichnopteryx pulla Esp. (4513) 2 Männchen 6,4 und 6,7 mm, frisch, 1 Stück hiervon dünner beschuppt, 7. V. Wallingwinkel (900 m); 5 Männchen 6,5 bis 6,8 mm, frisch und ziemlich frisch, 11. V. Scheffenbichkogel.

Pyralidae.

Crambus tristellus F. (61) 1 Männchen 13,5 mm, etwas geflogen, 24. VIII. Goldegg (det. Hauder, Linz).

Crambus selasellus Hb. (63) 1 Männchen 12,6 mm, 1 Weibchen 12,2 mm, beide etwas geflogen, 12. IX. Weg zum Hochgründeck 800 und 900 m (det. Hauder).

Crambus perlellus Sc. (68) 1 Männchen 11,7 mm, ziemlich frisch, 18. VII. Golling (vid. Hauder).

Crambus conchellus Schiff. (82) 1 Weibchen 10,2 mm, frisch, 1. VIII. Grünwaldalpe (det. Hauder).

Crambus culmellus L. (114) 1 Weibchen 9,8 mm, ziemlich frisch, 18. VII. Golling; 1 Weibchen 9,2 mm, ziemlich frisch, 15. VIII. Sulzau (det. Hauder).

Crambus pratellus L. (118) 2 Männchen, 10,3 und 10,5 mm, ziemlich frisch, 7. V. Au, Fuß des Arlstein (vid. Hauder).

Scoparia sudetica Z. (965) 1 Weibchen 10 mm, etwas geflogen, 1 VIII. Grünwaldalpe (det. Hauder).

Scoparia murana Curt. (969) 2 Männchen 10,2 und 9,8 mm, ziemlich frisch, 5. VI. Golling, elektrisches Licht (det. Hauder).

Diasemia litterata S. (1068) 1 Männchen 9,7 mm, ziemlich frisch, 11. V. Au; 1 Männchen 10,2 mm, ziemlich frisch, 12. V. Wallingwinkel, 900 m.

Pionea pandalis Hb. (1136) 1 Männchen 13,7 mm, frisch, 10. V. Abtenau; 1 Männchen 11,2 mm, 1 Weibchen 12,5 mm, frisch, 13. V. Scheffau; 1 Weibchen 11,8 mm, frisch, 17. VII. Golling, elektrisches Licht (det. Hauder).

Pionea stachydalis Zck. (1159) 1 Weibchen 10 mm, ziemlich frisch, 17. VII. Golling, elektrisches Licht (vid. Hauder).

Pionea nebulalis Hb. (1171) 1 Männchen 12,1 mm, etwas geflogen, 1 Weibchen 11,8 mm, ziemlich frisch, 1. VIII. Weg zur Pitschenbergalpe, etwa 1000 m (det. Hauder).

Pyrausta acrealis-opacalis Hb. (1224b) 1 Weibchen 13,6 mm, ziemlich frisch, 15. VIII. Weg zur Pitschenbergalpe, etwa 1000 m.

Pyrausta alpinalis Schiff. (1232) 1 Männchen, 11,8 mm, ziemlich frisch, 1. VIII. Grünwaldalpe, der Fleck am Oberflügel ist licht ockergelb statt weiß. (Schluß folgt.)

Braconiden und ihre Wirte.

Von Prof. Dr. *Rudow*, Naumburg a. d. Saale.

(Fortsetzung.)

Aspigonus diversicornis Rbg. *Cynips argentea*, conglomerata.

„ *flavicornis* Ns. *Bostrychidae*.

„ *tibialis* Rd. *Callidium*. *Clytus*.

Trachyusa aurora Hal. *Bostrychiden*. *Rhopalum*. *Cimbex sorbi*.

„ *testacea* Rd. *Rhopalum tibiale*.

- Trioxys heraclei* Hgr. Samen von Daucus und Hera-
cleum.
Trigonoderus linearis Wlk. Gallen an Triticum repens.
Lipara.
,, *obscurus* Wlk. Microgaster.
Coeliodes annulipes Rd. Pogonochaerus. Kleine Sphe-
giden.
,, *bostrychorum* Gir. Bostrychidae.
,, *denigrator* L. Bostrychidae.
,, *heteropus* Thms. Callidium variabile.
,, *initiator* Fbr. Rhagium. Astynomus. Xylo-
nomus.
,, *melanotus* Wsm. Callidium. Clytus.
,, *rufipes* Rd. Hylotoma.
,, *scolyticida* Wsm. Scolytus.
,, *ungularis* Thms. Anobium.
Eupelmus annulatus Ns. Phratona. Chrysomelapuppen.
,, *bedegnaris* Rbg. Rhodites rosae.
,, *azureus* Rbg. Microgaster. Hormomyia fagi.
,, *Geeri* Dlm. Cecidomyia. Hylesinus. Bostry-
chiden. Cynipiden. Aulax potentillae.
,, *syrphi* Bé. Syrphidenpuppen.
Eusandalum abbreviatum Rbg. Kleine Buprestisarten.
,, *ineruns* Rbg. Ptilinus. Bostrychiden.
,, *tridens* Rbg. Bostrychiden. Magdalinus.
Geniocerus capitatus Rbg. Cecidomyia salicina, salici-
perda.
,, *cecidomyiarum* Rbg. Cecidomyia cerris, sali-
cina. Cynipidae.
,, *evonymellae* Br. Hyponomeuta padella, evony-
mella.
,, *erythrophthalmus* Rbg. Cecidomyia. Tortrix
strobilina.
,, *minimus* Rbg. Cecidomyia salicina.
Olinx gallarum L. Andricus amenti, Cuticula margi-
nata. Abraxas grossulariata.
,, *lineatipes* Mr. Andricus crispator. Spathe-
gaster baccarum.
,, *obscuripes* Mr. Andricus grossularia, curator.
,, *pulchra* Mr. Andricus aestivalis. Spathegaster
glandiformis, baccarum.
,, *sciameura* Rbg. Teras terminalis.
Olinx trilineata Mr. Cynips salicis, glutinosa, caput
Medusa, Aphlothrix gemma, olementinae,
Sieboldti. Andricus quadrilineatus.
Elachestus aënicarpus Thms. Rhynchites betuleti, po-
puli.
,, *carinatus* Rbg. Rhynchites betuleti. Tortrix.
,, *complanusculus* Rbg. Tinea leucatella.
,, *cyniphidum* Rbg. Andricusarten.
,, *Heyeri* Rbg. Cecidomyia. Nematus Vallis-
nieri.
,, *innunctus* Ns. Cecidomyia pruni.
,, *leucobates* Rbg. Lithocolletis. Hormomyia fagi.
,, *leucogrammus* Rbg. Eccoptogaster.
,, *muscarum* Sp. Syrphus. Melithreptus. Ceci-
domyia.
,, *nigritulus* Thms. Aphiden an Betula. Micro-
gaster.
,, *obscuripes* Rbg. Orchestes. Lithocolletis.
,, *petiolatus* Thms. Aphiden an Betula und Car-
pinus.
,, *politus* Rbg. Lithocolletis. Microgaster.
,, *sorbi* Rd. Teuthredo aucupariae.
,, *reticulatus* Rbg. Lithocolletis.
,, *viridulus* Thms. Orchestes fagi. Rhynchites
betuleti.

- Rhopus testaceus* Rbg. Coccus racemosus.
Holcothorax atricollis Dhn. Gelechia. Lithocolletis.
,, *fuscicollis* Dhn. Hyponomeuta. Lithocolletis,
Plusia gamma, moneta.
,, *nepticulae* Mr. Nepticula splendidissima.
,, *testaceipes* Rbg. Lithocolletis quercifoliella u. a.
Coccus juniperi. Hyponomeuta.
Aphycus apicollis Dhn. Leucanium aesculi, carpini.
,, *hederaceus* Wstw. Leucanium quercus, phala-
ridis, pastinacae.
,, *punctipes* Dhn. Coccus pruni. Leucanium
vitis, corni, alni, populi.
Blastothrix bifasciatus Mr. Leucanium coryli, quercus.
,, *Bohemanni* Wstw. Coccus rubi.
,, *erythroseta* Wlk. Leucanium quercus.

(Fortsetzung folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Einfaches Raupenvertilgungsmittel. Die Raupen-
nester und Eigelege werden mit dem Abwaschwasser,
(das mit Seifenschaum und Lauge gefüllt ist, und
gewöhnlich hinausgeschüttet wird), bespritzt oder
befeuchtet. Zu diesem Zwecke benutzen wir eine
Stange, deren Ende mit einem Schwamme oder Lappen
versehen ist. Man taucht diesen in den mit Seifen-
wasser gefüllten Kübel und bestreicht damit die
Stellen, die mit Eigelegen, jungen Raupen oder
Raupennestern behaftet sind wodurch diese voll-
kommen vertilgt werden. Die Behandlungsweise ist
beinahe kostenlos und verdient eben deshalb die
größte Verbreitung. E. Sch., Kassa.

Literatur.

Streifzüge durch Wald und Flur. Eine Anleitung zur
Beobachtung der heimischen Natur in Monats-
bildern von Bernhard Landsbog. 5. Auflage von
Dr. A. Günthart und Dr. W. B. Schmidt. Mit
zahlreichen Originalzeichnungen und Abbildungen.
Leipzig und Berlin, B. G. Teubner. Preis 5.40 Mark.
Wie das Buch entstanden ist, nicht in der Studier-
stube, sondern auf Wanderungen in der freien Natur,
so soll es auch wiederum anregen, hinauszugehen
und draußen die Schilderungen mitzuerleben. Und
dazu bedarf es keiner kostspieligen Ausrüstung, ein
paar der einfachsten Werkzeuge, die man alle bequem
in der Rocktasche unterbringen kann, genügen vollauf.
Durch alle Jahreszeiten werden wir in den Wald,
den Garten, in das Flußtal, in den Sumpf, auf die
Wiese, in das Feld geführt und mit allen wichtigen
Erscheinungen in Tier- und Pflanzenwelt vertraut
gemacht und auf Grund des Geschauten in die
Grundlehren der Biologie eingeführt. So werden
wir angeregt, überall nach dem Warum? zu forschen,
ja sogar selbst biologische Experimente, soweit sie
mit einfachen Hilfsmitteln ausführbar sind, anzustellen.
Der Schluß enthält einen Rückblick verbunden mit
einer kurzen Darstellung der Entwicklungslehre
unter kritischer Beleuchtung von Darwins Selektions-
lehre. Der Stil des Werkes ist frei von aller Trocken-
heit und schulmeisterlichem Ton, überall fesselnd und
anregend, dabei auch in der Behandlung schwieriger
Fragen klar und leichtverständlich. Der Umstand,
daß bereits eine fünfte Auflage nötig wurde, beweist,
wie glücklich der Gedanke der Verfasser war, in
Monatsbildern die Natur zu schildern und mit welchem
Geschick dieser Gedanke gelöst ist.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Rudow Ferdinand

Artikel/Article: [Braconiden und ihre Wirte. 15-16](#)